

UMNUTZUNG DER VORHANDENEN HOFANLAGE ROSAUER IN LOHMAR – WAHLSCHEID „GUT ROSAUER“

Bei dem Objekt handelt es sich um die Umnutzung und Sanierung einer bestehenden mehrflügeligen Hofanlage mit denkmalgeschütztem Fachwerkhaus aus dem 19. Jahrhundert in Lohmar, „Gut Rosauer“ in 4 Wohnhäuser mit Garagen und Nebengebäude.

Das Wohnhaus steht in der Achse des gegenüberliegenden massiven Stallgebäudes und ist leicht erhaben auf einem massiven Bruchsteingewölbe aufgebaut. Das Wohnhaus selbst ist zweigeschossig, traufseitig erschlossen und in Fachwerk-Ständerbau auf vorbeschriebenem teilunterkellerten Bruchsteingewölbe bzw. Grauwacke-Sockel aufgebaut. Das krüppelwalmgeformte Dach ist mit Ziegel eingedeckt. Die Fensteröffnungen waren größtenteils erhalten, jedoch nicht mit den Originalfenstern ausgekleidet. Das Fachwerkhaus steht unter Denkmalschutz und ist Zeugnis für die Geschichte des Menschen, für ihre Arbeits- und Produktionsverhältnisse im Rhein-Sieg-Kreis. Die anderen Gebäude der mehrflügeligen Hofanlage sind nur in Teilen, scheinbar original und aufgrund veränderter landwirtschaftlicher Nutzung ergänzt bzw. verändert worden. Insgesamt ist aber die Anlage ein in sich geschlossenes Gesamtensemble. Rosauer diente in der Vergangenheit als Versorgungshof und gehörte zu den Ländereien der Anlage Schloss Auel.

Durch die mächtigen satteldach- bzw. krüppelwalmgedeckten Dächer der Scheune, Stallungen und Nebengebäude ist besonders die Dachaufsicht (bedingt durch die begehbaren Höhenrücken) eindrucksvoll als Hofanlage ablesbar. Teile des bestehenden Stalls sind zu Wohnungen umgebaut und ein Teil der Kubatur der Remise bzw. Scheune als PKW-Unterstellplätze und als Erweiterung der bestehenden Wohnung genutzt. Durch den behutsamen Um- bzw. Einbau von dringend erforderlichem Wohnraum in die Bestandskubatur gelang es, den Hof zu neuem Leben zu erwecken und das Denkmal zu restaurieren. Die vorliegende Planung nutzt ausschließlich die Umrisse der Bestandsgebäude bzw. hat diese in Teilen an der nordwestlichen Seite zurückgebaut und das Fachwerkhaus wieder in seinem Ursprung freigestellt. Auch die notwendigen Stellplätze für ein solches Vorhaben sind in Nebengebäuden untergebracht, so dass der Charakter des freien Hofes für die Zukunft gewahrt ist. Auch wenn die übrigen Bestandsgebäude wie Scheune, Remise und ehemaliger Reitstall nicht unter Denkmalschutz stehen, so sind sie doch in direktem Zusammenhang mit dem Denkmal (Wohnhaus) zu sehen, denn nur in ihrer Geschlossenheit geben sie den ursprünglichen Charakter als Hofanlage und die damit verbundene Nutzung als Versorgungshof für das angrenzende Schloss Auel wieder.

PROJEKTDATEN

Gut Rosauer, Lohmar

Gebäudetyp: Denkmalgeschützte Hofanlage
4 Wohneinheiten incl. Fachwerkhaus

Wohnfläche: 1.205 m²

Bauzeit: 03/2017 bis 10/2018

Grundstücksgröße: 5.636 m²

Brutto Rauminhalt: 4.782 m³

Fotograf: Stefan Schilling, Köln



